

Katholische Kirchengemeinde Fürstenwalde Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree März bis Mai 2024

Katholische Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree

Pfarrer Theo Wenzel M.Id. Pfarrvikar Krzysztof Gaul

Pfarrsekretariat
Franz-Mehring-Strasse 4
15230 Frankfurt (Oder)
Telefon 0335 400 899-00
E-Mail: sekretariat@mariamagdalena-

oderlandspree.de

Telefonisch erreichbar:
Di/Do 13-15 Uhr, Mi 9-12 Uhr,
Fr 10-12 Uhr
Öffnungszeiten:
Di/Do 13-15 Uhr, Di/Mi 9-12 Uhr
Mo/Fr geschlossen
Ansprechpartner: Martin Knak

Bankverbindung/Spendenkonto IBAN: DE98 1709 2404 0000 2554 32

Kath. Kirchengemeinde Sankt Johannes Baptist

Seilerplatz 2 · 15517 Fürstenwalde Pfarrbüro: Fr 9 -12 Uhr Telefon 03361 300471 E-Mail: pfarrei@st-johannes.org Internet: www.st-johannes.org

Verein der Freunde & Förderer der kath. Kirchengemeinde

Spendenkonto: IBAN DE45 1709 2404 0000 2035 21 Vorsitzender: Jürgen Altermann

Mobil 0175 4414144

Kath. Kindertagesstätte "Sankt Franziskus"

Küstriner Straße 22a 15517 Fürstenwalde Gabriele Kirschner (Leitung) Telefon 03361 308422

Kath. Schulzentrum "Bernhardinum"

Trebuser Straße 45
15517 Fürstenwalde
Markus Mollitor (Leitung
Schulzentrum/Gymnasium)
Florian Rietzl (kommissarische
Leitung Oberschule)
Telefon 03361 71108-10
Julia Helmig (Leitung Grundschule)
Tel. 03361 71108-30



Christian-Schreiber-Haus Jugendhaus des Erzbistums Berlin

Feldweg 10 15537 Alt-Buchhorst Telefon 03362 5831-0 Hl. Messe in der Kapelle Christkönig: www.christian-schreiber-haus.de

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Eisenbahnstraße 16 15517 Fürstenwalde Thomas Thieme (Ltg. Dienststelle) Tel. 03361 7708-0

Schwestern und Brüder!

Die zweite Legislaturperiode unserer jungen Pfarrei St. Maria Magdalena steht im Zeichen des Gebetes. Viele lassen sich bereits zum gemeinsamen Beten in die drei Schwesterngemeinden einladen. Zum Friedens-, Taizégebet, zur Eucharistischen Anbetung oder zum Rosenkranzgebet. Diese Vielfalt besonderer Gebetsanliegen, davon bin



ich fest überzeugt, macht die Lebendigkeit unserer Pfarrgemeinde aus. Welche Gebetsanliegen sind Ihnen besonders wichtig? Das Gebet für uns selbst, zur Stärkung von Glaube, Hoffnung und Liebe. Für die Ökumene und die Einheit der Christen und unseren Sendungsauftrag als Christen. Das Gebet für unsere Gesellschaft, angesichts menschenfeindlicher Bestrebungen in unserem Land. Das Gebet für die Welt, die uns als Friedensstifter in unserem unmittelbaren Umfeld braucht.

Im neuen Jahr gilt das erste Gebetsanliegen von Papst Franziskus der innerkatholischen Vielfalt und der Ökumene: "Um auf dem Weg des Glaubens voranzukommen, brauchen wir auch den ökumenischen Dialog mit unseren Brüdern und Schwestern aus anderen christlichen Gemeinschaften." Der Heilige Vater betont: "Wir sollten keine Angst vor der Vielfalt der Charismen in der Kirche haben. Schon in den ersten christlichen Gemeinschaften waren Vielfalt und Einheit sehr präsent und standen in einer Spannung ..." Zum Umgang mit dieser Spannung verweist unser Papst auf das Gebet: "Wenn wir uns vom Heiligen Geist leiten lassen, geben Reichtum, Vielfalt und Verschiedenheit nie Anlass zu Konflikten. Der Geist erinnert uns daran, dass wir zuallererst geliebte Kinder Gottes sind. Alle sind gleich in Gottes Liebe und alle sind verschieden." Ich glaube fest an die Macht des Gebets für meine und unsere geistliche Erneuerung und als starkes Zeugnis unserer Sehnsucht das Evangelium zu leben. Beispielsweise während der internationalen Christlichen Begegnungstage im Juni in Frankfurt (Oder). Dieses gemeinsame Gebet ist

immer auch eine Demonstration von Gemeinschaft um und mit Christus. Uns hat er versprochen: "Was auch immer zwei von Euch auf Erden einmütig erbitten, werden sie von meinem Himmlischen Vater erhalten. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen" (Matthäus 18,19f).

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Osterzeit! Herzlichst, Ihr Pater Theo Wenzel M.Id.

Vorbereitung auf die Firmung

Neun Jugendliche machen sich seit September 2023 in unserer Gemeinde St. Johannes Baptist gemeinsam auf den Weg der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung, das am 25. Mai 2024 in Fürstenwalde für die gesamte Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree gespendet wird. Ein gemeinsames Wochenende mit den Jugendlichen aus Frankfurt (Oder) hat im Oktober 2023 stattgefunden, sodass ein erstes Kennenlernen erfolgt ist und die Jugendlichen sich beim Besuch der Adventsvigil in Neuzelle wiedergetroffen haben. Weitere gemeinsame Aktionen werden der Jugendkreuzweg am 22. März 2024 in Fürstenwalde und ein kleiner Pilgerweg im April von Eisenhüttenstadt nach Neuzelle sein. Die inhaltliche Vorbereitung findet jeweils in Frankfurt und Fürstenwalde alle drei Wochen statt. Wir bitten um das Gebet für unsere Jugendlichen, die sich auf die Firmung vorbereiten und dabei von Susanne Eichin, Teresa Wigand sowie Kaplan Gaul begleitet werden. Zusätzlich hat sich aus unserer Gemeinde Josefine Biljesko, Lehramtsstudentin in Berlin, seit dem Advent bereit erklärt, uns bei den Vorbereitungsstunden zu unterstützen. Wir danken für ihr Engagement in der Jugendarbeit. (tw)



Sternsinger zu Gast beim Kanzler

In diesem Jahr stand die Aktion Dreikönigssingen unter dem Motto "Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit". Wir freuen uns, dass durch Ihre großzügigen Spenden in der Gemeinde ein Betrag in Höhe von 5.330 EUR für Hilfsprojekte in Amazonien zusammen gekommen ist, durch die die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung vor Abholzung, Brandrodung und rücksichtsloser Ausbeutung von Ressourcen geschützt werden soll. An insgesamt 81 Haushalte, Geschäfte oder Behörden konnte der Jahressegen von den elf Sternsingern sowie acht Begleitern persönlich überbracht werden.

Hierfür bedanken sich die Sternsinger bei Ihnen mit einem herzlichen Vergelt's Gott. Dieses tolle Ergebnis ist für die Sternsinger ein Ansporn, auch im nächsten Jahr wieder bei der Aktion dabei zu sein. Einige Kinder aus Müncheberg und Fürstenwalde hatten in diesem Jahr ein besonderes Erlebnis und wurden, neben weiteren Sternsingern aus ganz Deutschland, zum Empfang des Bundeskanzlers nach Berlin eingeladen. Dieser aufregende Tag wird ihnen sicher lange in schöner Erinnerung bleiben. (ke)

Gemeinderat hat sich konstituiert

Der neu gewählte Gemeinderat hat sich konstituiert. Als Sprecher fungieren Stefan Tiedge und Theresia Theobald. Sie wird auch, gemeinsam mit Jacek Bienias, die Gemeinde St. Johannes Baptist im Pfarreirat der Pfarrei Maria Magdalena Oderland-Spree vertreten. Frank Buth wiederum nimmt als Mitglied des Kirchenvorstands an den Sitzungen des Gemeinderates teil. Zudem wurde ein Liturgiekreis gegründet, der zukünftig die festlichen Gottesdienste vorbereitet. Interessenten können gerne daran teilnehmen. Neu gegründet wurde ein Musikkreis unter Leitung von Stefan Tiedge. Mit neuem Liedgut mit instrumentaler Begleitung soll dieser Musikkreis zur musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes beitragen. Interessierte sind herzlich willkommen. (th)

Gott lädt ein - Vision für Mission

Das war das Thema der diesjährigen Allianzgebetswoche. Alljährlich im Januar beten Christen verschiedener Konfessionen gemeinsam - nun schon seit 178 Jahren. In Fürstenwalde nehmen seit Jahrzehnten Christen aus sieben christlichen Gemeinden an dieser Gebetswoche teil. Unsere katholische Gemeinde war im Januar Gastgeber. Es predigte Pastor Stefan Adams aus der Neuapostolischen Gemeinde. (th)

"Marta & Maria" - beten und reden

Auf Initiative von engagierten Frauen unserer Gemeinde hat sich eine neue Gruppe namens "Marta & Maria" gegründet, die sich zum Ziel setzt, Frauen unserer Gemeinde zusammenzubringen. Wir wollen gemeinsam beten, über Gott und die Frauen in der Kirche reden, kreativ und aktiv sein, Vorträge organisieren und auch den einen oder anderen Gottesdienst gestalten. Zu unseren Treffen sind alle Frauen ab 18 Jahren herzlich eingeladen. Wir treffen uns an jedem 4. Mittwoch des Monats um 19 Uhr in den Gemeinderäumen. Ansprechpartnerin ist Dana Tiedge, per E-Mail ereichbar unter marta.maria@st-johannes.org (dt)



Motto: Immer wieder aufstehen

"Trübe Suppe und pappiger Schnee", so die Bedingungen in Zieleniec an den Osthängen des Adlergebirges in den Sudeten, wo sich eines von Polens größten Skigebieten befindet. Der Enthusiasmus der 13 Jugendlichen aus Fürstenwalde, Frankfurt (Oder) und Berlin, Ski- oder Snowboardfahren zu erlernen oder weiter zu vertiefen, war sehr groß. Uns Betreuern, dem Pastoralassistenten Lukas Schibowski so wie Rui und Teresa Wigand nötigt es größten Respekt ab für die Jugendlichen, unter solch schlechten Schnee-Bedingungen Skifahren zu lernen. Einfach war es nicht. Auch wenn laut Filip aus unserer Gemeinde "man ja dauernd hinfällt und nicht weiß, wie man wieder aufstehen soll", ließen die Jugendlichen nicht locker - und standen immer wieder auf. Mit Hartnäckigkeit wurde geübt, sich untereinander Tipps gegeben, ermuntert und geholfen.

Natürlich ging es nicht nur um Sport. Beim Abendgebet im Gästehaus der Franziskaner in Duszniki-Zdrój verglich Lukas Schibowski unseren eigenen Lebensweg mit dem Erlernen vom Skifahren, nämlich nach Misserfolgen immer wieder aufzustehen im Vertrauen auf Gott, dass er uns trägt. Die Skifreizeit fand in Kooperation mit dem Jugendmigrationsdienst der Caritas Fürstenwalde statt, so konnte die weibliche Betreuung durch Teresa Wigand sichergestellt werden und ein zweiter Kleinbus konnte finanziert werden.(tw)

KOLPING u. SENIC	DREN	A	ngelika und Werner Hill	
Mi, 13.03.2024	14:30	Heilige Messe	Johannessaal	
		anschl. Gedanken zur Fastenzei	t	
Mi, 10.04.2024	14:30	Heilige Messe	Johannessaal	
		anschl. Kaffee und Kuchen		
Mi, 24.04.2024	14:30	Kolpingmesse mit Anbetung Johannessaal		
		anschl. Bericht zum Kolpingwerk		
Mi, 08.05.2024	14:30	Heilige Messe Johannessaal		
		Frühlingslieder und Maiandacht		
Mi, 22.05.2024	14:30	Heilige Messe mit Anbetung	Johannessaal	
		anschl. Kaffee und Kuchen		
GRUPPE 50+		Ansprech	partnerin Renate Funke	
Fr, 26.04.2024	19:00	Treffen	Johannessaal	
Fr, 31.05.2024	19:00	Treffen	Johannessaal	
Fr, 28.06.2024	19:00	Treffen	Johannessaal	
FIRMVORBEREITUNG Ansprechpartnerin Susanne Baral-Eichir				
Do, 27.02.2014	17:00	Treffen	Johannessaal	
Di, 12.03.2024	17:00	Treffen	Johannessaal	
Fr, 22.03.2024		Jugendkreuzweg	Kirche/Pfarrgarten	
Di, 16.04.2024	17:00	Treffen Johannessaal		
Sa, 20.04.2024		Pilgerfahrt nach Neuzelle		
Di, 21.05.2024	17:00	Treffen	Johannessaal	
Fr, 24.05.2024		Generalprobe	Kirche	
Sa, 25.05.2024	18:00	Firmung	Kirche	
Di, 28.05.2024	17:00	Abschlusstreffen	Johannessaal	
KINDERKIRCHE		Anshrach	partnerin Julia Schröder	
Mo, 01.04.2024	10:00	Ostereiersuche für die Kinder	Pfarrgarten	
So, 05.05.2024	09:00	Katechese während der Hl. Mes	J	
30, 03.03.2024	09.00	Nateurese wantend det fil. Mes	se dememberaume	
FÖRDERVEREIN		Ansprechpa	rtner Jürgen Altermann	
So, 17.03.2024	10:30	Jahresversammlung	Johannessaal	

HAUSKREIS		Ansprechpartne	rin Theresia Theobald	
Mo, 08.04.2024	19:00	Treffen	Kapelle	
Mo, 22.04.2024	19:00	Treffen	Kapelle	
Mo, 13.05.2024	19:00	Treffen	Kapelle	
Mo, 27.05.2024	19:00	Treffen	Kapelle	
FRAUENGRUPPE "MARTA & MARIA" Ansprechpartnerin Dana Tied				
Mi, 27.03.2024	19:00	Treffen	Gemeinderäume	
Mi, 24.04.2024	19:00	Treffen	Gemeinderäume	
Mi, 22.05.2024	19:00	Treffen	Gemeinderäume	
FAMILIENKREIS G	ilauben	, denken, feiern Ansprechpa	rtnerin Julia Schröder	
Mo, 11.03.2024	17:00	Treffen	Gemeinderäume	
Mo, 15.04.2024	17:00	Treffen	Gemeinderäume	
Mo, 13.05.2024	17:00	Treffen	Gemeinderäume	
KIRCHENCAFE		Ansprechpartne	rin Theresia Theobald	
So, 10.03.2024	10:00	Kaffee, Kuchen und Gespräche	Johannessaal	
So, 14.04.2024	10:00	Kaffee, Kuchen und Gespräche	Johannessaal	
So, 26.05.2024	10:00	Kaffee, Kuchen und Gespräche	Johannessaal	
ANDACHTEN		Ansprechpartne	erin Dr. Joanna Seidel	
Sa, 02.03.2024	15:00	Rosenkranzgebet	Johannessaal	
So, 03.03.2024	15:00	Kreuzwegandacht	Kirche	
So, 24.03.2024	15:00	Bußgottesdienst	Kirche	
Sa, 06.04.2024	15:00	Rosenkranzgebet	Johannessaal	
Sa, 04.05.2024	15:00	Rosenkranzgebet Johannessaal		
So, 26.05.2024	15:00	Maiandacht (Kolping)	Kirche	
SONSTIGES				
So, 17.03.2024	17:00	Treffen aller Gruppenleiter und Ansprechpartner in unserer Geme	Johannessaal inde	
Sa, 23.03.2024	09:00	Frühjahrsputz inkl. Mittagsimbiss	Kirche/Pfarrgarten	

03.03.2024 3. Fastensonntag

09:00 Uhr Reißt diesen Tempel nieder, in drei Tagen werde ich ihn wieder

aufrichten (Joh 2, 13-25)

Koll.: Für unsere Kirchenheizungen

10.03.2024 4. Fastensonntag (Laetare)

09:00 Uhr Gott hat seinen Sohn in die Welt gesandt, damit die Welt durch ihn

gerettet wird (Joh 3, 14-21)

Koll.: Für unsere Kitas

17.03.2024 5. Fastensonntag

09:00 Uhr Wenn das Weizenkorn in die Erde fällt und stirbt, bringt es reiche

Frucht (Joh 12, 20-33)

Koll.: misereor - Fastenopfer gegen Hunger und Krankheit in der Welt

24.03.2024 Palmsonntag

09:00 Uhr Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn (Mk 11, 1-10)

Koll.: Kollekte für das Heilige Land

28.03.2024 Gründonnerstag

19:00 Uhr Er erwies ihnen seine Liebe bis zur Vollendung (Joh 13, 1-15)

29.03.2024 Karfreitag

15:00 Uhr Das Leiden unseres Herrn Jesus Christus (Joh 18, 1-19,42)

30.03.2024 Osternacht

21:00 Uhr Ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, wie er gesagt

hat (Mt 28, 1-10)

31.03.2024 Ostersonntag

09:00 Uhr Er sah und glaubte (Joh 20, 1-9)

Koll.: Für die Kinder- und Jugendarbeit in unseren Gemeinden

01.04.2024 Ostermontag

09:00 Uhr Sie erkannten ihn, als er das Brot brach (Lk 24, 13-35)

Koll.: Für die Sanierung unserer Kirchen

07.04.2024 2. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Acht Tage darauf kam Jesus und trat in ihre Mitte (Joh 20, 19-31)

Koll.: Diaspora-Opfer der Kommunionkinder

14.04.2024 3. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr So steht es in der Schrift: Der Messias wird leiden und am dritten Tag

von den Toten auferstehen (Lk 24, 35-48)

Koll.: Für unser Pfarreifest

21.04.2024 4. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe (Joh 10, 11-18)

Koll.: Für die katholischen Kindertagesstätten

28.04.2024 5. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht (Joh

15, 1-8)

Koll.: Für unsere Pfarrgärten

05.05.2024 6. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine

Freunde hingibt (Joh 15, 9-17)

Koll.: Für die Caritas-Hospizdienste

09.05.2024 Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr Er wurde in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten

Gottes (Mk 16, 15-20)

Koll.: Für unsere Gemeinden

12.05.2024 7. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie

eins sind wie wir (Joh 17, 6a. 11b-19)

Koll.: Für den Erhalt unserer Orgeln

19.05.2024 Pfingsten

09:00 Uhr Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch: Empfangt den

Heiligen Geist (Joh 20, 19-23)

Koll.: RENOVABIS - für Menschen in Ost- und Südosteuropa

20.05.2024 Pfingstmontag

09:00 Uhr Selig, die sehen, was ihr seht, und hören, was ihr hört (Lk 10, 21-24)

Koll.: Für unsere Ministranten

26.05.2024 Dreifaltigkeitssonntag

09:00 Uhr Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen

Geistes! (Mt 28, 16-20)

Koll.: Für den Katholikentag 2024 in Erfurt

Tragische Aktualität

Gebet und Handeln für Gerechtigkeit und Frieden: dafür steht der Weltgebetstag der Frauen ((WGT) seit Jahrzehnten. In der Geschichte war das Gebet oft ein wichtiges Zeichen für Frieden und Versöhnung. So war es schon im Jahr 1949, als deutschen Frauen die Hand gereicht wurde – und so viel Anlass gibt es auch heute. Das Motto: "Palästina ... durch das Band des Friedens". Als vor vielen Jahren die Wahl auf Palästina als WGT-Land fiel und das palästinensische Komitee mit der Liturgie beauftragt wurde, konnte niemand die politische Lage Anfang 2024 vorhersehen. Die ökumenische Vorbereitungsgruppe für Fürstenwalde, zu der aus unserer Gemeinde Angelika Hill, Sabine Bogdan und Teresa Wigand gehören, lädt auch in diesem Jahr ein, das Gebet für den Frieden in ökumenischer Gemeinschaft zu beten. Wie jedes Jahr am ersten Freitag im März, versammeln sich Frauen und Männer am 1. März um 19.00 Uhr, diesmal im Katharina-von-Bora-Heim in der Langewahler Straße. Herzliche Einladung dazu. Eine der wichtigsten Aufgaben des Weltgebetstages ist es, die Stimme der Frauen aus dem aktuellen Partnerland hörbar zu machen und ihnen in geschwisterlicher Solidarität zuzuhören. "Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält" (Eph 4,3). (tw)

Ökumenischer Pfingstempfang

Die christlichen Gemeinden Fürstenwaldes, zum ökumenischen Arbeitskreis zählen sieben Gemeinden, treffen sich seit vielen Jahren zu Pfingsten zu zwei größeren Veranstaltungen. Der Pfingstempfang mit Podiumsdiskussion findet diesmal am Donnerstag, dem 16. Mai, um 19:00 Uhr in den Samariteranstalten statt. Thema: Liebens(wert). Dazu wird herzlich eingeladen.

Das gilt auch für den Ökumenischen Pfingstgottesdienst. Der beginnt am Pfingstmontag, dem 20. Mai, um 14:00 Uhr im Pfarrgarten der Martin-Luther-Kirche in Fürstenwalde-Süd, Schillerstraße. Anschließend Begegnung mit Mitbringbuffet. (th)

Einkehrtag: Im Kreuz ist Leben

Passend zum bevorstehenden Osterfest laden wir alle Interessierten zu einem Einkehrtag in die Gemeinderäume ein. Am Samstag, dem 16. März, geht es von 9:30 bis ca. 14:00 Uhr unter der Überschrift "Im Kreuz ist Leben" um eine Geistliche Einführung in die Liturgie der Kar- und Ostertage. Von Palmsonntag bis zum Ostersonntag gleicht kein Gottesdienst dem anderen - und jedes liturgische Element hat seinen Platz und seine Bedeutung, Zwischen einzelnen Beiträgen ist Gelegenheit zu Aussprache und Fragen. Wegen der Planung des Mittagsimbisses wird bis Sonntag, 10. März, um Anmeldung gebeten. Ansprechpartnerin ist Theresia Theobald. Bereits im Advent hatte die Gemeinde - erstmals nach langer Zeit - einen Einkehrtag angeboten. Thema: "Wie kann ich Gott in meinem Leben erfahren?" 18 Personen nahmen am 25. November teil. Sie erlebten einen intensiven Tag mit Vorträgen, Austausch und persönlichen Glaubenszeugnissen. Wie spricht Gott zu uns? Warum ist Gemeinschaft im Glauben wichtig? Was kann ich persönlich zu meiner Glaubensvertiefung tun? Dem Referenten, Pfarrer Dr. Florin Erlenmeyer aus Berlin, merkte man an, dass er für den Glauben brannte und aus seiner persönlichen Glaubenserfahrung schöpfte. Thematisch tiefgründig und trotzdem spannend und kurzweilig gestaltete er das Programm. (th)

So feiern die Schwestergemeinden

24.03./10:30 Hl. M./Palmsonntag

St. Hedwig, Muncheberg	28.03./19:00 Hl. M./Gründonnerstag
24.03./11:00 Hl. M./Palmsonntag	29.03./15:00 Karfreitagsliturgie
28.03./19:00 Hl. M./Gründonnerstag	30.03./21:00 Osternacht
29.03./15:00 Karfreitagsliturgie	31.03./10:30 Hochamt
30.03./21:00 Osternacht	01.04./10:30 Hl. M./Ostermontag
31.03./11:00 Hochamt	Golzow
01.04./11:00 Hl. M./Ostermontag	24.03./08.30 Wortgottesfeier
	31.03./08:30 Wortgottesfeier
Heilig Kreuz, Frankfurt (Oder)	Müllrose

24.03./08:00 Wortgottesfeier

Kolping-Bildungszentrum in Fürstenwalde

Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit hat das Kolpingwerk in Fürstenwalde ein Bildungszentrum eröffnet. Im Julius-Pintsch-Ring übernahm es die Bildungsgesellschaft des TÜV Nord, die seit 1991 dort unter anderem Umschulungen und Weiterbildungen für arbeitssuchende Menschen angeboten hatte. Das Kolpingwerk hat in Fürstenwalde, wie Zentrumsleiterin Annegret Steller erläutert, etwas andere Schwerpunkte. Im Fokus stehen Menschen, die Unterstützung beim Start (oder die Rückkehr) ins Berufsleben benötigen, Menschen jeden Alters, die Beeinträchtigungen haben, Flucht- und Migrationserfahrungen mitbringen. Hilfe im Schulalltag gehört ebenso dazu wie Nachhilfe in Deutsch und Mathe - auch für Erwachsene. Das Bildungszentrum bietet Deutschkurse (mit Prüfungszertifikat) an, verhilft Kursteilnehmern im Pflegebereich die Ausbildung oder Umschulung zur Pflegefachkraft.

Das Bildungszentrum befindet sich im Julius-Pintsch-Ring 17, Telefon 03361 374090. Weitere Infos im Internet unter www.kolping-bildung-deutschland.de

Damit gibt es in Fürstenwalde nun drei Bereiche mit direktem Bezug zum Kolpingwerk. In unserer Kirchengemeinde sind das die Kolpingsfamilie St. Johannes (seit 1862, Verbot durch die Nazis 1938, Neugründung 1988); das neue Bildungszentrum und, ganz neu, Kleidercontainer-Standorte im Stadtgebiet. Das Kolpingwerk wirkt damit ganz im Sinne des Gesellenvaters Adolph Kolping und stellt den Mensch in den Mittelpunkt. (wh)

Container für Altkleider und -schuhe

Ende 2023 hat der Kolping-Diözesanverband Berlin nach Vorarbeit unserer Kolpingsfamilie in Fürstenwalde Kolping-Kleidercontainer aufstellen lassen. Mit gut erhaltenen, gebrauchten Kleidungsstücken und Schuhen soll Menschen geholfen werden, denen es finanziell nicht gut geht. Bitte nutzen Sie diese Container, sie stehen auf dem Parkplatz des Bernhardinums (Hegelstr.), am Platz am Großen Stern (Robert-Havemann-Str.) sowie an der Ecke Wladislaw-Wolkow-/Wladimir-Komarow-Straße. (wh)

Wir gratulieren

	75 Jahre	91 Jahre		
18.03	Valentina Ganswind	24.03	Edith Tanner	
	90 Johna	29.03	Christa Curth	
80 Jahre			22 / 1	
14.03	Barbara Heinrich		92 Jahre	
05.04	Maria Funk	03.03	Franz Nifke	
18.04	Karin Riemer	25.03	Maria Müller	
		08.05	Johannes Müller	
	85 Jahre			
13.03	Manfred Henning		93 Jahre	
04.04	Wolfgang Weber	27.03	Gerda Musiol	
	90 Jahre		94 Jahre	
21.04	Rosemarie Teichmann	28.05	Dr. Rudolf Scholz	
23.04	Steffania Bleck			
16.05	Gisela Swiglowski		95 Jahre	
10.05 013010	Ciscia Swigiowski	21.03	Gertrud Spiller	
			96 Jahre	
		05.04	Johanna Simoneit	



Getauft wurde

Gustaw Gawda 17.12.2023

Förderverein tagt

Die "Freunde und Förderer der kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist e.V." kommen am Sonntag, 17. März 2024, zu ihrer jährlichen Hauptversammlung zusammen. Beginn ist um 10.30 Uhr in den Gemeinderäumen. Der Vorstand berichtet über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2023 und stellt Projekte vor, die 2024 finanziell unterstützt werden sollen. Der Vorsitzende Jürgen Altermann erweitert ausdrücklich den Kreis der Eingeladenen um jene, "die am Förderverein St. Johannes Baptist interessiert sind und mithelfen wollen, unsere Vereinsarbeit zu fördern und somit das Gemeindeleben zu verbessern". (ja)









Volks- und Raiffeisenbank Fürstenwalde Seelow Wriezen eG



Bildnachweis: Titelbild: Gabi Fleischmann, pfarrbriefservice;

alle weiteren: privat

Impressum

Gemeindebrief der kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist

Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree Herausgeber Pfarrer P. Theodor Wenzel M.Id.

Seilerplatz 2 · 15517 Fürstenwalde E-Mail: pfarrei@st-johannes.org

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich, Auflage: 350 Exemplare

Redaktion: Andreas Wetzel, Theresia Theobald

E-Mail: redaktion@st-johannes.org

Layout: Stefan Tiedge

Druckerei: format gGmbH, Fürstenwalde

Alle Termine und Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie auch den Aushang

und die Vermeldungen.

Der nächste Gemeindebrief (Juni bis August) erscheint am 26. Mai 2024

Redaktionsschluss: 15. Mai 2024